
DIE MILITÄRISCHE KONTROLLE DER ARMUT

FRONTEX und die Strategie der „vernetzten Sicherheit“

Bernd Kasperek

Karawane für die Rechte der Flüchtlinge und MigrantInnen, München

Christoph Marischka

Informationsstelle Militarisierung IMI, Tübingen



Donnerstag

31. Januar 08

19³⁰ Uhr

EineWeltHaus

Schwanthalerstr. 80

Eintritt: **3.-€**
ermäßigt: **1.-€**

Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus · Bayerischer Flüchtlingsrat · Karawane für die Rechte der Flüchtlinge und MigrantInnen

Die Europäische Grenzschutzagentur FRONTEX vernetzt zivile, polizeiliche und militärische Behörden und Einsatzkräfte. Die von ihr koordinierten Polizei- und Militäreinsätze an den Innen- und Außengrenzen der EU sind Bestandteil einer Gesamtstrategie des Krieges der Reichen gegen die Armen. Die Bewohner des „Planet of Slums“ werden in Europa illegalisiert und entrechtet, – und sie sollen bereits in ihren Herkunftsländern unter militärische Kontrolle gestellt werden.

**VERANSTALTUNGEN
GEGEN DEN KRIEG**

AKTEURE UND INTERESSEN IN NAH- UND MITTELST

DER UNERKLÄRTE WELTKRIEG



mit dem Autor
**Bahman
Nirumand**

Donnerstag

7. Februar 2008

19³⁰ EineWeltHaus

Eintritt: **3.-€**
ermäßigt: **2.-€**
Spenden erwünscht

Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus

Es vergeht kein Tag, an dem wir nicht durch Schreckensmeldungen aus dem Nahen und Mittleren Osten aufgestört werden. Wer kämpft hier und warum gegen wen? In dieser Region ging und geht es nie nur um lokale oder religiöse Konflikte. Sie ist heute Schauplatz eines verdeckten Weltkrieges um die Vorherrschaft über die an Energie-Ressourcen so bedeutsame Weltregion.

**VERANSTALTUNGEN
GEGEN DEN KRIEG**
